

# Polaer Tagblatt

erscheint täglich ausgenommen Montag um 6 Uhr früh. — Abonnements und Ankündigungen (Inserate) werden in der Verlags-Buchdruckerei Jos. Krmpotic, Piazza Carli Nr. 1, entgegengenommen. — Auswärtige Annonsen werden durch alle größeren Ankündigungsbüros übernommen. — Inserate werden mit 30 h für die am selben Tag geplante Zeitzeile, Namensnotizen im redaktionellen Teile mit 50 h für die Zeitzeile, ein gewöhnlich gedrucktes Wort im kleinen Anzeiger mit 4 Heller, ein seitgedrucktes mit 8 Heller berechnet. Für bezahlte und sobald eingestellte Inserate wird der Betrag nicht zurückgestattet. — Belegemplare werden seitens der Administration nicht beigelegt.

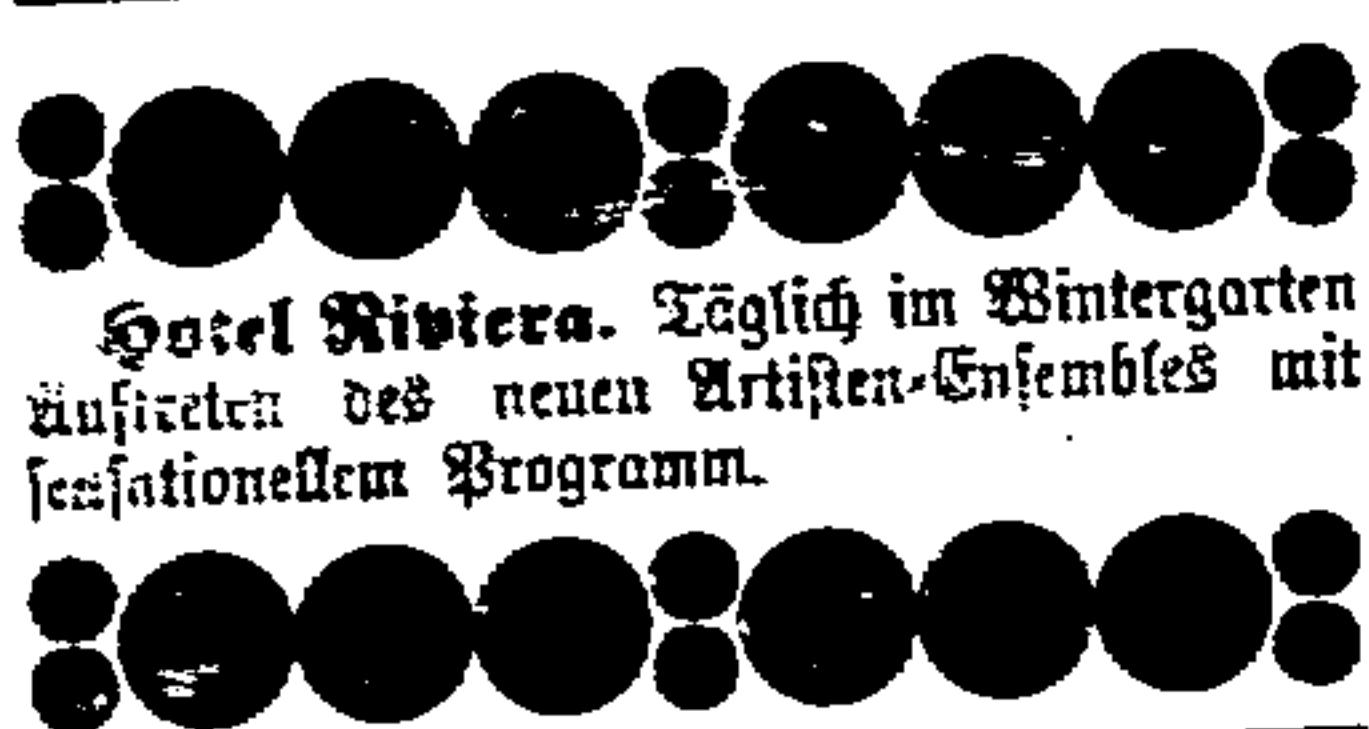
Die Administration befindet sich in der Buchdruckerei Jos. Krmpotic, Piazza Carli 1, ebenerdig und die Redaktion Via Senade 2, 1. Stock. — Sprechstunde der Redaktion: von 7 bis 8 Uhr abends. — Bezugshinweise mit täglicher Zustellung ins Haus durch die Post monatlich 2 K 40 h, vierteljährig 7 K 20 h, halbjährig 14 K 40 h und ganzjährig 28 K 80 h. — Preis der einzelnen Nummer 6 h. — Ganzlebenszeit in einem Druckfehler. — Für die Redaktion verantwortlich: Jos. Sonteg. —

Druck und Verlag: Buchdruckerei Jos. Krmpotic, Pola, Piazza Carli 1.

VII. Jahrgang

Pola, Dienstag 3. Jänner 1911.

= Nr. 1744. =



## Irredentistenprozesse und Nationalistenkongress.

Ein sonderbares Spiel des Zufalls fügte es, daß die Irredentistenprozesse in Wien und Graz gerade an dem Tage begannen, an dem in Florenz unter „patriotischen“ Demonstrationen der Versammelten der erste Kongress der italienischen Nationalisten geöffnet wurde.

Von den klugen und von den törichten Irredentisten könnte man diese Tragikomödie des Zufalls betrachten. Denn die klugen Irredentisten waren es, die sich im Saale des ehemaligen Herzogsschlosses in der toskanischen Hauptstadt vereinigt hatten, während ihre törichten Gefunden- und Kampfgenossen in Wien und Graz auf der Anklagebank das Urteil der Geschworenen erwarteten. Ja sie sind nun diese Irredentisten von gestern, diese Nationalisten von heute. Hinter dem sicheren Schutz der trübseligen Grenzfähde schmieden sie ihre Ränke, von dieser Freistadt des Hasses aus schürten sie die Leidenschaft ihrer törichten Jünger jenseits der schützenden Grenzen, sie zum Verrate am Vaterlande, zum Kampfe gegen die angestammte Dynastie, gegen die Institutionen des Staates, der ihnen Arbeit und Freiheit gibt, anspornen. Colpi und Genossen, die Spione sowohl, als auch die dreizehn jungen Burschen, die des Hochverrates angeklagt waren, waren nur die Werkzeuge jener Heger im „regno“, die heute als Nationalisten im politischen Leben des italienischen Königreiches eine führende Rolle spielen wollen.

Wieder einmal mußte man sich hüben und drüber mit der oft trotzigagten und doch intensiv lebensfähiger und diese Lebensfähigkeit so lärmend demonstrierenden italienischen Irredenta beschäftigen. Alle Versicherungen des italienischen Ministers des Neuzerns, alle Versuche der Irredentisten, ihr Treiben hinter der Maske des Nationalismus zu verborgen, können an der Tatsache nichts ändern, daß der Hass weiter Kreise des italienischen Hasses gegen Österreich-Ungarn immer bedrohlichere Formen annimmt. Das das Streben der — sagen wir nationalisch-irredentistischen Führer vor allem dahin geht, die stammbewandte Bevölkerung der italienischen Landesteile unserer Monarchie zu ihren Rittern, zu Werkzeugen ihrer Ideen zu machen, das bewiesen die beiden Irredentistenprozesse in Wien und Graz wohl zur Genüge. Betrachten wir den Verlauf und das Ende, gebnis der beiden getrennt verhandelten und doch so identischen politischen Ereignisse.

In Florenz vereinigten sich über Einladung eines aus den bekanntesten Kämpfern des Irredentismus und des radikalsten italienischen Nationalismus bestehenden Komitees circa 200 Personen zum 1. Kongresse der nationalistischen Partei, deren Gründung bei dieser Gelegenheit berücksichtigt wurde. Schon der Auftritt der diese „Patrioten“ zusammenführte, verriet die kampflustige Stimmung der Gewerber. „Wir brachten den großen Krieg, der die italienische Nation einzigen soll!“ rief Corradini, der hingteste unter den Helden des gespannt horchenden Publikums zu. Die Politik Pittonis hat uns vor ganz Europa gedemütigt. Vollenden wir unsere Rüstungen, damit wir nicht genötigt werden, eine schimpfliche Allianz zu verlängern!“ — So und ähnlich waren die Schlagworte dieses Auftrages und der den

Kongress vorbereitenden Artikel der italienischen nationalen Presse formuliert.

Freilich erstanden den Nationalisten recht bald gewichtige Gegner aus dem Kreise der vernünftig denkenden, die politische Situation des Königreiches kühler beurteilenden italienischen Staatsmänner und Publizisten und es fehlte auch nicht an ironisierenden Kritikern, die das unvermeidliche Fiasko des Nationalistenkongresses prophezeiten. Aber ihre mahnenden Worte fanden keinen Widerhall in der großen Öffentlichkeit Italiens; der 1. Nationalistenkongress wurde am 3. Dezember eröffnet und schon durch die Wohl des Präsidenten dokumentierten die Norditaliener ihre Identität mit den alten Irredentisten. Scipio Sighale, ein Trientiner, der nie aufgehört hat, seine Zugehörigkeit zur Irredenta in Wort und Schrift zu betonen, war fürwahr der geeignete Leiter der Versammlung, in der man u. a. die bekannten Irredentisten de Frenzi, Corradini, Castellini u. c. bemerkte. Der italienische Flottenvorstand und die „Dante Alighieri“ waren durch Delegierte vertreten und auch die Triestiner Irredenta hatte einen Herrn Baldi als Vertreter nominiert. Die Atmosphäre des Saales war mit Elektrizität überladen! bewirkte ein geistreicher Berichtsteller, um die offene Kampfesstimmung der Kongreßteilnehmer zu charakterisieren. Und diese Kampfesstimmung äußerte sich noch zu Beginn der ersten Sitzung des Kongresses in heftigen Aussfällen mehrerer Redner gegen Österreich-Ungarn und die verjährende Politik des italienischen Ministers des Neuzerns.

Corradini hielt eine Rede, die an Heftigkeit seinem „appello“ nicht nachstand, das Wort „Krieg“ war die Parole des Tages bis — bis sich ein Herr erhob und die Versammlung zur Möglichkeit ermahnte; denn meinte der Friedensleiter, dieser Ton des Kongresses könnte unseren in Österreich lebenden Brüdern eher schaden als nützen. Ob ein Wink Moroche di S. Giuliano, der wenige Tage vor dem Kongress in der italienischen Kammer die Irredenten zum hundertsten Male totgesagt hatte, oder ob die bevorstehenden Prozesse gegen die österreichischen Irredentisten diese unerwartete Intervention verursacht hatte, das werden die Herren Nationalisten wohl besser wissen als wir. Tatsache ist, daß bei den weiteren Verhandlungen der Irredentismus gegen alle Erwartungen mit ungewöhnlicher Ruhe besprochen wurde und daß die anfangs gegen den äußeren Feind gerichtete Kampfslust sich nur in heftigen Zusammenträumen der republikanischen mit den monarchistischen Teilnehmern der Versammlung auslöste. Immerhin verdient auch die gemäßigte Tagessordnung des Präsidenten Sighale, der auch das Referat über das Thema „Irredenta und Nationalismus“ besorgte, unsere „wohlwollende“ Beachtung. Sighale erklärte nämlich, die von Italienern bewohnten Landesteile Österreich-Ungarns als unter fremder Verwaltung stehendes Gesamtum des Königreiches Italien und ermahnte die Nationalisten, die friedliche Rückeroberung dieser Provinzen durch gesteigerte nationale Propaganda fortzuführen. Damit widersprach er allerdings dem Triestiner Baldi, der kategorisch erklärt hatte, daß seine gleichgesetzten Landsleute dem Neo-Nationalismus nur dann zustimmen könnten, wenn dessen Tätigkeit und Ziele mit jenen des Irredentismus übereinstimmen sollten!

(Schluß folgt)

Tagesneuigkeiten.  
Pola, am 3. Jänner 1911.

**Wiederholte.** 3. Jänner. 1786: Dr. Schneider, Krmpotic, geb. Mittelendorf bei Litten, († 23. Nov. 1883, Triest). 1903: Eugenio Ferraro, englischer Humorist und Dramatiker, geb. London, († 2. Juni 1857, daf.). 1871: Sig. Goettschi bei Garibaldi. 1908: Graf Friedrich von Schönberg, Kaiserlich-Öster., †. Eßlingen, (geb. 21. Juli 1833, Stuttgart).

Der erste Schnee. Heute nachts um 9/12 Uhr mischte sich in den niedergehenden Regen leichter Schneefall, welcher sich gegen 12 Uhr jählich verdichtete, so daß man die wenigen auf den Straßen befindlichen Passanten mit ganz hübschen weißen Pelz begegnete. Um 1/2 Uhr war dieser Schneefall wieder zu Ende und nur der uns seit Wochen zum Überdruß bekannte unangenehme Regen prasselte weiter nieder.

**Begräbnis.** Gestern nachmittags fand unter äußerst zahlreicher Beteiligung des Militär- und Zivilstandes das Begräbnis des Samstag hier verstorbenen Obersten Maschineningenieurs d. R. Wenzel Müller von Thomamühl statt. Die schönen Trauzeugen sowie der lange Zug, der dem Sarge folgte, legten Zeugnis ab, von der großen Beliebtheit, welcher sich der Dahin gegangene erfreute.

**Spenden.** Die Männerortsgruppe Pola des Vereines „Südbund“ erlegte statt eines Kranges auf den Sarg des Herrn Wenzel Müller von Thomamühl, f. u. f. Oberster Maschineningenieur d. R., 20 Kronen für den Unterstützungsfonds armer deutscher Schulkinder. — Weiters spendeten für diesen Fonds: Das Hinterzimmer der Frühstückstube Ondorf, darunter viele „Böhmen“ 440 Kronen, durch Sammlung der Frau Polese 28 Kronen und durch Sammlung des Herrn Sorgo 93-80 Kr. — Für den deutschen Kindergarten spendete Herr f. u. f. Oberster Maschineningenieur d. R. Friedrich Reil 10 Kronen, an Stelle eines Kranges für den verstorbenen Obersten Maschineningenieur Wenzel Müller von Thomamühl.

**Von unserer Tramway.** Während der letzten Regenperiode wurde es äußerst unangenehm empfunden, daß die Züge der elektrischen Straßenbahn bei der Haltestelle San Poli Largo direkt über der gepflasterten Straßenumbrückung stehen blieben, wodurch die Passanten gezwungen wurden, entweder zu warten oder mitten durch den Morast zu waten. Am meisten littten aber die Fahrgäste der Bahnwagen darunter, da sie nicht auf das Trottoir, sondern mitten in den größten Kot steigen mußten. Würden die Trams um eine Kleinigkeit weiter vorschieben, so wäre beiden Uebeln zugleich abgeholfen, da dort die Wagen direkt an das Trottoir anstehen, was speziell bei schlechtem Wetter angenehm empfunden werden dürfte. Hoffen wir also, daß so rasch als möglich diesem Uebelstande abgeholfen wird, umso mehr, als hier absolut keine Kosten in Betracht kommen.

**Zur Bekämpfung der Maul- und Klauenpest.** In landwirtschaftlichen Kreisen wurde in der letzten Zeit wiederholt behauptet, die Maul- und Klauenpest sei infolge Öffnung der Grenzen für die Einfuhr von Vieh aus den Balkanstaaten eingespült worden und habe deshalb eine große Ausbreitung gewonnen, weil aus südkaukasischen Rückfischen die Tötung seuchenträger und verdächtiger Tiere unterblieben sei. Demgegenüber sei neuerdings nachdrücklich festgestellt, daß die Einfuhr von lebendem Vieh aus den Balkanstaaten nach wie vor verboten ist und die Tötung seuchenträger und verdächtiger Tiere aus dem Grunde nicht angeordnet werden konnte, weil die Vorauflösungen des § 31, Alinea 1 des Tierseuchengesetzes vom 6. Aug. 1909, R.-G.-Bl. Nr. 177 (vereinzeltes Vorkommen der Seuche, isolierbarer Seuchenherd) nicht gegeben waren. Eine derartige Maßnahme wäre demnach nicht bloß ganz zwecklos, sondern auch gefährlich gewesen. Bekanntlich ist der Seucheneinbruch aus dem Osten an verschiedenen Stellen der westlich gelegenen Staaten erfolgt, und es sind ebenso wie in Österreich zunächst Galizien und die Bukowina, auch Ungarn und das Deutsche Reich beinahe gleichzeitig betroffen worden. Diese Katastrophe hätte auch bei Tötung ein-

zelner Viehbestände nicht vermieden werden können, weil die Seuche durch Zwischenträger aller Art überaus leicht verschleppt ist.

**Poststatio.** Die Postabfertigung für S. M. S. „Szigetvar“ nach Smyrna wird vom Postamt Wien 76: täglich um 8 Uhr 50 Minuten vormittags, vom Postamt Triest 50 Minuten vormittags, vom Postamt Triest 1: täglich um 8 Uhr 30 Minuten abends erfolgen.

**Für Seelehrer.** Das Leuchttuer auf Spike Spina (Morganillo), Insel Veglia, Kanal von Beglio, ist ausgelöscht.

**Gasthausverbot Bar Polese aufgehoben.** Das mit Hosenadmiralats-Berordnung vom 4. Oktober 1910 erlassene Verbot, das Lokal „Bar Polese“ zu besuchen, wird aufgehoben.

**Insekts-Krankheiten in Pola.** Stand der Insekts-Krankheiten unter der Zivilbevölkerung der Stadt Pola am 2. Jänner 1911: 1. Krankheitsfall Bacillus, 3 Fälle Schorloch, 3 Fälle Diphtheritis, 1 Fall Rotlaus.

**\* Bodenfeste Beschädigung.** Antonio Bonetti, Inhaberin der Papierhandlung Via Sergio 53, machte die Anzeige, daß am 31. v. R. gegen 6 Uhr abends ein Metzger zu ihr ins Geschäft kam und nachdem sich der selbe während des Einkaufes etwas aufregte, beim Verlassen des Lokals die Tür des desselben stark zuschlug, daß eine Glasscheibe derselben zerbrach, wodurch sie einen Schaden von fünf Kronen erleidet.

**\* Kartinfester.** Am 31. v. R. um 1 Uhr nachmittags entstand im Hause Nr. 11 Clivo Capitolino, Eigentümer Josef Antonelli, ein Kartinfester, welches von der herbeigerufenen städtischen Feuerwehr sofort gelöscht wurde. Auch bei diesem Brande soll die Ursache die sein, daß der Rauchfang durch zwei Monate nicht gekehrt wurde.

**\* Mäusebekämpfung.** Josef Stregnat, Facteur, Via Diana 39, wurde wegen Bekämpfung der Sicherheitswache auf öffentlicher Straße zur Anzeige gebracht.

**\* Unbefugtes Häusieren.** Anton Terzo, aus Novigo, wurde wegen unbefugten Häusierhandels verhaftet.

**\* Einmengung in eine Amtshandlung.** Rathaus Germ, Lastwagenkutscher, Via Siana 4, wurde am 1. d. R. verhaftet, weil er sich unbefugt in die Amtshandlung eines Büchmanns bei der Verhaftung eines Individuums einmengte.

**\* Aufsichtloses Fahrwerk.** Der Wohnwagenkutscher Nr. 4 Franz Bodich wurde angezeigt, weil er am 1. d. R. um 4 Uhr nachmittags sein bespanntes Fahrwerk ohne Aufsicht auf der Piazza Ferdi ließ, während er in einem Gasthause zehrte.

**\* Zwei Bähne ausgeschlagen.** Eugen Bogher aus Pola, Via S. Martino 11, wurde verhaftet, weil er am 2. d. R. um 3/4 Uhr früh im Café „Corso“ dem Stefan Rebula, Via Ottilia 15, ohne Grund einen Faustschlag ins Gesicht versetzte und ihm dadurch zwei Bähne ausgeschlug.

**\* Risikohandelt.** Stefan Lessani, 16 Jahre alt, Schulehrling in der Via Candler 9, machte die Anzeige, daß er von seinem Lehrmeister derart miss behandelt wurde, daß er am Kopf und am rechten Ohr Verletzungen erlitt.

**\* Samitatswidrig.** Der Administrator des Hauses Nr. 24 in der Via Grado wurde angezeigt, weil aus dem genannten Hause eine schmutzige und übelriechende Faute auf die Straße fiel.

**\* Zeeffe.** Die Marineunteroffiziere R. P., E. R. und V. V. wurden angehalten und Militärpatrouillen übergeben u. zw.: der erste wegen unbefugter Einmengung in die Amtshandlung der Wache bei einer Verhaftung durch gewalttätiges Benehmen gegen diejenige und Beleidigung der Strafpolizei; der zweite, weil er im Café Grimaldi in der

Via Mariana die dort anwesend gewesenen Gäste mit gezogenem Bajonette bedrohte; und der dritte, weil er in einem Gaslokal im Closs S. Francesco arg erzitterte und durch das Herumwerfen seines Bajonetts im Lokale die persönliche Sicherheit der anwesenden Gäste gefährdete. — Johann Gasperin, Via Siffiano 21, wurde verhaftet, weil er am 1. d. W. im Gasthaus der Antonia Sidestyl in der Via Siffiano große Feijesse verübt, die anwesenden Gäste belästigte und durch Beschlägen von mehreren Gläsern und Flaschen Schaden anrichtete. — Anton Französch, Via Landler 25, wurde verhaftet, weil er am 1. d. W. um halb 2 Uhr nachmittags auf öffentlicher Straße erzitterte und die Passanten belästigte.

\* Diebstähle. Marie Höngsmann, Piazza Allighieri 8, wurde am 2. d. W. wegen verübten Diebstahls zum Schaden eines Matrosen verhaftet, später aber mit Rücksicht auf ihren stark nervösen Zustand und ihr Gefändnis auf freien Fuß gesetzt. — Der Briefträger Anton Döbeljek machte die Anzeige, daß ihm ein Unbekannter am 1. d. W. um circa 11 Uhr vormittags im Hause Nr. 12 der Via Epulo circa 14 Stück Zeitungen, die er an die verschiedenen Adressaten zugestellt hatte und 150 Reklamelandkarten mit dem Neujahrswünsche des Briefträgers, welche Gegenstände er während der Zeit, in welcher er einer Familie einen Geldbetrag über gab, am Gange des genannten Hauses liegen ließ, entwendete. — Natalie Lederer aus Gallesano wurde am 31. d. W. verhaftet, weil sie der Karoline Nemeth Kinderwäsche gestohlen hat und einen falschen Namen angab.

**Ein Zwischenfall in der Weihnachtszeit.** Eine gelungene Episode wird aus einem Kirchenorte bei Brinz gemeldet. Dortselbst befand sich unter den Besuchern der Christmette ein junger Bursche, der jedenfalls unter dem Einfluß der vorher genossenen Schlummerpartie sanft in seinem Kirchenstühle entschlummert war. Gott weiß, welche süßen Träume den Schläfer umgaukelten, kurz, als der Klingelbeutel des Kirchendiener's ihm vor der Nase hinnahm, wurde er hierdurch aus seinem Schlummer aufgeschreckt und plötzlich hörte man in der Kirche den lauten Ruf: „Damenwahl!“

## Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

**Theater.** Auch die gestrige Vorstellung zu Ehren Brizzis war ebenso wie beide Sonntag-Vorstellungen gut besucht und wurde das Publikum nicht müde, in den kurzen Pausen, welche die allgemeine Heiterkeit übrig ließ, die Künstler durch stürmischen Applaus für ihre wirklich guten Leistungen zu belohnen.

**Kinematograph "Edition".** Im Kinematograph "Edition" in der Via Sergio 34 gelangt heute folgendes Programm zur Aufführung: 1. Spanisches Gesindel (Drama in Farben). 2. Die Tarakanowa (historisches Drama). 3. Tontalini leidet an Schlosfigkeit (komisch). — In Kürze: Die Elenden.

**Kinematograph "International",** Via Sergio 77. Gestriges Programm: Von Matodi nach Leopold-Wille, Congo (Komödie) Die Frau des Chopo (Drama der Biograph). Folioevers Nach (komisch).

## Militärisches.

Aus dem Hafenadmiralats-Tagesbefehl  
Nr. 2.

**Marinesicherung:** Korvettenkapitän Johann Sibrat.

**Garnisonsinspektion:** Hauptmann Gottfried Kern vom Infanterie-Regiment Nr. 87.

**Arbeits-Inspektion:** Linienfussgänger Dr. Adolf Reiser.

**Personalausbildung:** Leutnant Marincomando-telegramm wird Fregattenarzt Dr. Franz Thour mit 1. Jänner 1911 in die Reserve versetzt.

**Reisekarte:** 15 Tage Brünn. Arnold Freiherr v. Richelsdorf (Cießt und Österreich-Ungarn). 16 Tage Reg.-Agt. Dr. Ferdinand Becler (Budapest und Österreich-Ungarn). 15 Tage Reg.-Agt. Dr. Ferdinand Madrazo (Wien und Österreich-Ungarn). 7 Tage Bischof Franz Pierotic (Ungarn); Dr. Berthold Karl Deceni (Gravosa und Wien).

**Beförderungen im Stande des niederen Unteroffiziere.**

Fortsetzung aus dem Sonntagsblatt.

Mit 1. Jänner 1911 werden befördert:

**Decken:** Zu Quartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Serdarovic Josef, Petrich Johann, Herbler Hugo, Kratochvic Marian, Stahura Emil, Telemonic Johann, Cavena János, Zöric Stefan, Satalic Johann und Schönborner János. Zum Titular-Quartiermeister: Matrosen Royal Anton. Zu Marsagassen: die Titular-Marsagassen Lukac Franz, Budimic Johann, Dvorsak Josef, die Matrosen 1. Klasse Mojszer József, Schilberger Ladislans, Meigner Johann, Potic Paul, Gorovits Blasius, Silinovich Stanis, Longar George, Grislovits Engelbert, Hobz Simon, Matol Martin, Slavic Johann, Sennarich-Saristic Milos, Gar Bartolomäus, Schirer Franz, Urelit Franz, Hinska Alois, Benebetti Rudolf, Litteric Jos.

qual, Leustek Ivanovic, Michelatti Josef, Petrich Rocco, Martincic Johann, Bostancic Frants, Kocilic Natal, Martirelli Johann, Cemochovsy Fratislav, Perlin Jacob, Stok Johann, Djurovic Carl, Josic Stefan, Steindl Josef und Reichel Ernst. **Steuerquartiermeister:** die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim, Kratz Sustica, Schirer Josef, Benyik Emrich, Vilmar Ferdinand, Seiler Tomaz, Endres Josef, Lichtenberg Hugo, Heuberger Adolf, Abramovic Josef, Hajdu Viktor, Palm Johann, Müller Josef und Szekl Jozsef. Zu Steuerquartiermeister: die Matrosen Kreuz Alois, Halmai Karl, Schmid Rudolf, Kunka Mijo, Wunderlich Alfrid, Griesbach Anton, Kleber Valentim

### Die Verständigungsaktion in Böhmen.

**B**rag, 2. Jänner. Heute Mittag begannen im Bureau des Oberstaatsmarschalls neuzeitliche Besprechungen in der Verständigungsaangelegenheit.

### Todessturz eines Aviatikers.

**P**ossang, 1. Jänner. Der Aviatiker Högsch, der kürzlich den Höhenrekord von 11.474 Fuß aufgestellt hat, machte gestern den Versuch, diesen Rekord zu verbessern. Beim Abstieg geriet er in einen Luftwirbel. Sein Wrightscher Zweidecker überschlug sich zweimal und angesichts einer großen Zuschauermenge fiel der Aviatiker aus einer Höhe von 500 Fuß zur Erde, wo er unter den Trümmerwällen des Aeroplans hervorgezogen wurde.

### Ziehung.

**W**ien, 2. Jänner. Bei der heute stattgefundenen Ziehung der sogenannten Donau regulierungslöse von Jahre 1870 gewann den Haupttreffer per 120.000 Kr. Nr. 125.437, den zweiten Treffer per 50.000 Kr. Nr. 47.556, den dritten Treffer per 20.000 Kr. Nr. 180.195, den vierten Treffer per 10.000 Kr. Nr. 173.497, den fünften Treffer per 2000 Kr. Nr. 106.091.

**W**ien, 2. Jänner. (Ziehung der Kreditlose) 300.000 Kr. gewann Serie 3274 Nr. 37, 60.000 Kr. gewann Serie 3847 Nr. 54, 30.000 Kr. gewann Serie 3847 Nr. 43, 10.000 Kr. gewann Serie 2512 Nr. 46 und 2540 Nr. 84, 4000 Kr. gewannen die Serien 1380 Nr. 5 und 2540 Nr. 35, 3000 Kr. gewannen die Serien 184 Nr. 51, 984 Nr. 73 und 3891 Nr. 53.

### Türkei.

**K**onstantinopel, 1. Jänner. Heute abends versammelten sich der Kriegs-, Marine-, Justiz- und Finanzminister und der Minister des Innern, um — wie gerüchtweise verlautet — über die Lage des Kabinetts angesichts der Abstimmung in der geistigen Kammerfassung zu beraten, deren Resultat als Zeichen nicht völkerlicher Einigkeit innerhalb der Komitee-Partei betrachtet wird, da etwa ein Viertel der Partei sich der Abstimmung enthalt. Der türkische Deputierte Said, dessen Interpellationsantrag an den Minister des Innern von der Parteikonszenz abgelehnt worden war, meldete seinen Austritt aus der Partei an.

**K**onstantinopel, 1. Jänner. Die Pforte beauftragte die Botschafter, die Aufmerksamkeit der Kreisfahrmäder auf die Bekämpfung des griechischen Rekrutierungsgesetzes seitens der türkischen Kammer zu lenken.

### Von einem Wachposten erschossen.

**T**oulon, 1. Jänner. Um 8½ Uhr abends sahen zwei Wachposten des Landarzts zwei Matrosen des russischen Kreuzers "Slawa" sich nähern. Da die Russen auf die an sie gerichtete, vorgelesene Aufforderung sich nicht zurückzogen, gaben die Wachposten Feuer. Ein Matrose wurde getötet.

### Erdbeben.

**W**ien, 2. Jänner. Die seismographischen Apparate der f. f. Centralanstalt für Meteorologie und Geodynamik verzeichneten gestern gegen Mittag ein starkes Fernbeben in einer Entfernung von ungefähr 4200 Kilometern. Beginn um 11 Uhr 25 Min. 13 Sek. vor mittags, Maximalbodenbewegung von 03 Millimeter um 11 Uhr 45 Min., Ende gegen 1½ Uhr. Der Herd dürfte in Asien liegen.

**A**thens, 1. Jänner. Der Minister des Innern besuchte heute früh die vom Erdbeben betroffenen Ortschaften. In Lechera sind fast alle Häuser unbewohnbar geworden. Der größte Teil der Einwohner musste nach Patras und Tyros flüchten. Es werden noch immer leichte Erdstöße verspürt.

### Streiks.

**W**ien, 1. Jänner. Die Stückmeister und Gehilfen der Herrenkleiderbranche beschlossen, morgen früh in den Streik zu treten.

**H**elsingör, 1. Jänner. Heute hat der Aufstand der Scher aller Druckereien des Verbands der Druckereibesitzer begonnen. Alle großen Zeitungen sind jedoch erschienen, da sich Frauen und Männer der Antiflizenklasse als freiwillige Seizer zur Verfügung stellten.

### Telegraphischer Wetterbericht

des Hydrographischen Amtes der f. u. f. Kriegsmarine vom 2. Jänner 1911.

#### Allgemeine Uebersicht:

Das gestern über Skandinavien flutende Barometerminimum hat sich rasch gegen SW verschoben und liegt heute abgeschlossen über Dänemark. Im NW ist gleichzeitig der Luftdruck gestiegen, während sonst ein allgemeines Fallen des Luftdrucks eingetreten ist.

Bei der Monarchie mit Ausnahme des SW trüb, im NW Schneefälle, kälter. In der Adria halb bis ganz bewölkt, Vorin, kälter. Die See ist im N leicht bewegt, im S geträumt.

Borausichtliches Wetter in den nächsten 24 Stunden für Bora Bewölkt und schwache NW Winde, letzter Weigung zu Schneefall. Witterungsbeginn früher NW Winde, keine wesentliche Wärmeänderung.

**Gemischte Beobachtungen:** Gestern 11 Uhr 26 Min. 26 Sek. vormittags Beginn eines starken Gewitters, 11 Uhr 45 Min. 2 Sek. Maximalauswürgung 1-3 Millimeter. Entfernung des Herdes 6000 Kilometer (wahrscheinlich Centralasien).

Barometerstand 7 Uhr morgens 7574  
2 nachm. 7643  
Temperatur um 7° wogend + 04  
2 nachm. + 47  
Regenfall für Völk: 17 mm.  
Temperatur des Gewässers um 8 Uhr vorm. 11-3  
Ausgegeben um 8 Uhr 16 nachmittags.

### Die Goldinsel.

Secretary von Clark Russell

Nachdruck verboten.

Als ich meine Augen ausschlug, befand ich mich in einer Hängematte im Zwischendeck eines Schiffes. Es war ein kleiner spanischer Schiff namens "Rosario", das seit Kurz ganz in die Nähe unseres Bootes geführt und dem Ruddiman mit seiner letzten Kraft ein Zeichen mit seinem Taschenluchs gegeben hatte. Keine Seele an Bord sprach auch nur eine Silbe englisch, und weder Ruddiman noch ich verstanden ein Wort spanisch. Wir verständigten uns mit der Mannschaft nur höldürig durch Zeichen, als wären wir unter Wilden verschlagen, und erhielten selten eine andere Antwort als Klapschütteln, Grinsen oder Achselzucken.

Nachdem wir etwa vierzehn Tage an Bord der Brigantine gewesen waren, wurde sie eines Nachts unverhofft von einer starken Sturm gefangen. Die Besatzung war zahlreich, die erbärmlichen Sterne verloren aber so den Kopf, daß sie sich beim Bergen der Segel einander in den Weg kamen, infolgedessen der Großmast über Bord ging, den Topp des Heckmastes mitnahm und Bugspriet nebst Ruderbaum zertrümmerte. Nun war es ganz aus mit der Besinnung. Keiner dachte daran, das Schiff von den an ihm hängenden Spieren zu befreien. Sturzhaken kamen über und erschütterten den Wirkstoff, und als der Bootsmann, die Sondierstange der Spaniere in der Hand, etwas austrieß, rannnte das Boot wieder nach den Booten. Es war ein wahres Wunder, daß diese in dem Tumult noch glücklich zu Wasser gebracht wurden. Ruddiman sagte zu mir: "Ich bleibe im Schiff; wenn die Boote nicht kommen, so werden sie verschlagen, und die Mannschaft verhungern und verdurstet. Davon habe ich aber gerade genug gehört und mag es nicht noch einmal probieren! Ich dachte ebenso, und so haben wir, wie die Spanier zu zweien und dreien, gleich Platten in die Boote sprangen. Der Kapitän brüllte und winkte uns an, mitzukommen, wir aber schlüpfen die Köpfe, zogen auf die See und machten Zeichen, daß wir das Rennen fürchten. So stießen sie dann ab, und schon nach einer halben Stunde waren wir nichts mehr von ihnen: Ruddiman und ich waren allein.

Eine echte Seegeschichte, bemerkte ich, als er in seiner startenden Freizeit wieder einmal innehalt. Wie wurden Sie denn nun gerettet? Ist das Schiff nicht untergegangen?

Rein. Wir sondierten die Wunden und entdeckten bald, daß das im Schiff vorhandene Wasser von oben hereingedrungen war, der Boden und die Seiten also kein Leck hatten. So gingen wir dann gleich daran, die Tonne zu lappen, und machten das Schiff frei. Der Sturm warf uns noch vierundzwanzig Stunden umher, danach aber vertirgerte er sich bis zu einer leichten Brise. Dies erlaubte uns, an dem noch zur Hälfte steckenden Heckmast ein Segel zu legen, mittels dessen wir uns nun auf gut Glück treiben ließen. Am Nachmittag stand ich am Steuer, und Ruddiman lag schlafend in meiner Nähe. Aus Angst, an Ruhe und Schlaf vermöchte ich kaum noch meine Augen offen zu halten, und immer wieder mußte ich sie mir reiben, um sehen zu können. Da, auf einmal riss ich sie weit auf.

Ich gewahrte vor mir etwas wie einen weißen Schatten, und während ich noch überlege, ob das Nest oder Brandung sei, nimmt es Gestalt an, und ich erkenne eine niedrige Koralleninsel mit einer kleinen Erhebung grünem Lunde in der Mitte, hier und da mit kleinen Baumgruppen überstreut. Ich rief Ruddiman, der aufsprang und hinzufragt.

Ein Lezerwall, Braime, sagt er. Mit dem Lezerwall ist kein Abkommen mehr möglich; wir können nur abwarten, was wird.

Ja kann zwanzig Minuten sagen wir fest auf dem Strand, das Deck schräg und so nah: dem Ufer zugewandt, daß es mit einem Sprung von der Reling zu erreichen war.

Hier brach der Erzähler ab und trat siehaft erregt an die Tischplatte, schloß sie auf, nahm etwas in die Hand, daß er nicht leicht fassen läßt, betrachtete und verschloß es gleich wieder.

Ich hörte mit fest ein, daß er sich nur überzeugt hatte, ob die in der Schublade verborgen Blätter noch auf ihrem Platz lagen.

— Nun kommt's — dachte ich, zumal seine Augen einen erschreckend wilden Glanz angenommen hatten.

Ich war auf alles vorbereitet, denn der Mann war ja unberechenbar. Nach einigem Sinnenschritt er zu einem der Wandschranken, nahm von dort die Bibel und trat vor mich hin.

Herr Dugdale, sagte er mit hohler, fast zitternder Stimme, ehe ich fortfahren kann, müssen Sie diese Bibel küssen und schwören. Nehmen Sie! schrie er mit plötzlicher Festigkeit und sprachen Sie mir nach.

Aber erlauben Sie, rief ich, erregt aufspringend. Wie kommen Sie dazu, auf einmal einen Schwur vor mir zu verlangen? Ich will gar nicht hören, was Sie mir etwa noch zu erzählen haben. Behalten Sie es für sich, ich habe nicht das geringste Interesse daran.

Das wird schon kommen, erwiderte er mit Grabestimme. Sie werden sehr bald großes Interesse daran nehmen. Schwören Sie, Herr! fügte er mit bestehendem Tone hinzu. (Ausziehung folgt.)

■ ■ ■ Telephone 160 ■ ■ ■  
CONFISERIE S. CLAI via Serbia 13

Täglich frische

### Fischingskrapfen.

Herbottagende Neujahrsgefäße

in eleganten Gefäßen  
Jäger, Geschichte der neuesten Zeit, 4 Bände, statt £. 28.20 für 18 Kronen. Karneval, allgemeine Geschichte der deutschen Literatur, 2 Bände, statt £. 28.80 für 18 Kronen. Denne am Rhine, Kulturgeschichte des deutschen Volkes mit vielen Abbildungen, 2 Bände, statt £. 33.60 für £. 9.20. Geschichte des deutschen Staates, von Hahn, reich illustriert, 5 Bände, statt £. 120 für 57 Kronen. Goldene Klassikerbibliothek, Goethe-Schiller à 8 Kronen bei

E. Schmidt, Buchh., Büro 12.

### kleiner Anzeiger.

Am Monte Paradiso in der verlängerten Admiralsstraße sind mehrere Bauparzellen zu 3 Kronen per Quadratmeter zu verkaufen. Anfrage bei Andreas Zurek, Holzdepot vis-à-vis Beppleßmagazin, Tramwayhaltestelle.

I. Salzberalen für Herren und Dame liegen aller Art in solidester Ausführung und zu billigen Preisen. Spezialität in Parfümumformen. Franz Hoppelius, Kammerlieferant St. Hubert des Erzbischofs Stephan. Pola, Via Barbacani 17, 1. St. 1851

Schöne, ganz neue malische Zimmermöbel liegen zu verkaufen. Anfrage: Via Genova 6, 3. Stock. 480 Schöne möbliertes Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. Via Sifano Nr. 40, 1. Et.

Bauplatz geeignet, zu verkaufen. Röhren in der Administration.

Ein leeres Zimmer oder Kabinett im 1. Stock in frequentierter Lage der inneren Stadt für Kleidungswaren sucht per sofort Rudolf Taube, Baumeister, Via Mazzini 13, 2. Stock. 484

Baumeister Rudolf Cane, wohnt ab 1. Jänner 1911 Nr. 13, 2. Stock. Langzeitmiete von 10—11 Uhr mittags und 3—5 Uhr nachmittags.

Zu verkaufen: 1 Ottomane mit Bettdecke, 1 Bank (als Bett benützbar), 1 Salontisch, 1 Steinplatte-Bettzeug (60 Meter), 1 Gartentisch, 1 Gartenstuhl, 1 mit Blech gefärbter Koffer und 1 großer Kleiderkasten. Adresse in der Administration.

Ein leeres Zimmer oder Kabinett im 1. Stock in freier Lage der inneren Stadt für Kleidungswaren sucht per sofort Rudolf Taube, Baumeister, Via Mazzini 13, 2. Stock. 484

Zu verkaufen: 1 Ottomane mit Bettdecke, 1 Bank (als Bett benützbar), 1 Salontisch, 1 Steinplatte-Bettzeug (60 Meter), 1 Gartentisch, 1 Gartenstuhl, 1 mit Blech gefärbter Koffer und 1 großer Kleiderkasten. Adresse in der Administration.

Ein leeres Zimmer oder Kabinett im 1. Stock in freier Lage der inneren Stadt für Kleidungswaren sucht per sofort Rudolf Taube, Baumeister, Via Mazzini 13, 2. Stock. 484

Zu verkaufen: 1 Ottomane mit Bettdecke, 1 Bank (als Bett benützbar), 1 Salontisch, 1 Steinplatte-Bettzeug (60 Meter), 1 Gartentisch, 1 Gartenstuhl, 1 mit Blech gefärbter Koffer und 1 großer Kleiderkasten. Adresse in der Administration.

Ein leeres Zimmer oder Kabinett im 1. Stock in freier Lage der inneren Stadt für Kleidungswaren sucht per sofort Rudolf Taube, Baumeister, Via Mazzini 13, 2. Stock. 484

Zu verkaufen: 1 Ottomane mit Bettdecke, 1 Bank (als Bett benützbar), 1 Salontisch, 1 Steinplatte-Bettzeug (60 Meter), 1 Gartentisch, 1 Gartenstuhl, 1 mit Blech gefärbter Koffer und 1 großer Kleiderkasten. Adresse in der Administration.

Ein leeres Zimmer oder Kabinett im 1. Stock in freier Lage der inneren Stadt für Kleidungswaren sucht per sofort Rudolf Taube, Baumeister, Via Mazzini 13, 2. Stock. 484

Zu verkaufen: 1 Ottomane mit Bettdecke, 1 Bank (als Bett benützbar), 1 Salontisch, 1 Steinplatte-Bettzeug (60 Meter), 1 Gartentisch, 1 Gartenstuhl, 1 mit Blech gefärbter Koffer und 1 großer Kleiderkasten. Adresse in der Administration.

Ein leeres Zimmer oder Kabinett im 1. Stock in freier Lage der inneren Stadt für Kleidungswaren sucht per sofort Rudolf Taube, Baumeister, Via Mazzini 13, 2. Stock. 484

Zu verkaufen: 1 Ottomane mit Bettdecke, 1 Bank (als Bett benützbar), 1 Salontisch, 1 Steinplatte-Bettzeug (60 Meter), 1 Gartentisch, 1 Gartenstuhl, 1 mit Blech gefärbter Koffer und 1 großer Kleiderkasten. Adresse in der Administration.

Zu verkaufen: 1 Ottomane mit Bettdecke, 1 Bank (als Bett benützbar), 1 Salontisch, 1 Steinplatte-Bettzeug (60 Meter), 1 Gartentisch, 1 Gartenstuhl, 1 mit Blech gefärbter Koffer und 1 großer Kleiderkasten. Adresse in der Administration.

„OLLA“ auf 2 Stunden. Gebraucht und gesucht in der Administration.

„OLLA“ gesuchtes Utensil, das dennoch längst als Stütze der Gesellschaft oder als Staubwedel in ihres Hauses steht. Bitte erbeten unter „OLLA“ an die Administration.

„OLLA“ mit schwulen Ohren, auf den Namen „OLLA“ hörend, gebraucht.

Abgegeben gegen gute Belohnung Sie Milizia 3, 19

Schlafzimmerschrank aus Eisenholz gegen 25

Selegoland 67.

„OLLA“ 2 Bilderrahmen und Leinwandbretter von Glasgläsern Mercato dechio 2.

Ein Zimmer mit 2 Betten, Sie Arena 3, 2. Stock.

Deutsche Bediensteten und eine Wäscherin werden für den ganzen Tag gebucht. Vermiethen nur nachmittags 9 Uhr.

Stallung für 15 Pferde prompt zu vermieten. Sieceo Konrad Gyur.

Antändige Familie wird gesucht, die ein 6 Monate

Alterskind in Nähe übernehmen.

„OLLA“ sucht Stelle bei besserer Firma.

„OLLA“ sucht unter „OLLA“ beauftragt.

Zugeladen ein kleiner weißer (Sperghundel). Kennzeichen: Schwarzer Halsband mit Halsband.

„OLLA“ für höhere Rauchzigaretten unter „OLLA“ zu verkaufen. Sie Pola 234, 1. Stock.

## „Augustinerbräu“ München

sucht für ihr rühmlichst bekanntes erstklassiges Weltexportbier einen solventen tüchtigen Vertreter zu sehr kulanten Bedingungen, der auch Flaschenbier selbst abzuziehen und zu verkaufen hätte für Pola und Umgebung. Offerte sind zu richten: an die General-Repräsentanz der Münchner Augustiner-Brauerei für Österreich-Ungarn in Wien; Centrale, VI/1 Magdalenenstrasse 74, Tel Nr. 2096 röm. IV.

**Preiselbeeren**  
naturell (ohne Zucker)  
eingesessen, 5kg-Kübel  
franko K 5.—  
Josef Seidl  
Eisenstein I., Böhmenwald.

**Popidil**  
Delikaté-Povidil (Pflaumen-Mus)  
süß, 5 kg-Dose franco K 5.50.  
**JOSEF SEIDL**  
Eisenstein I., Böhmenwald.

## R. k. priv. Österreichische Credit-Institut für Handel und Gewerbe.

Kapital und Reserven 184 Millionen Kronen.

Die Filiale Pola übernimmt:

Geldinlagen gegen Sparbücher  
Geldinlagen im Kontokorrent  
und erteilt:  
**Vorschüsse auf Effekten**  
zu den kulantesten Zinsätzen.  
**Besorgung von Militär-Heirats-**  
**Kautionen.**

Kauf, Verkauf, Verwahrung und  
Verwaltung von Effekten.

Promessen zu allen Ziehungen.

Gewährung von Baukrediten.  
Verkauf von Losen gegen kleine  
Anzahlung.

Versicherung gegen Kursverlust  
bei Verlosungen.

**Safe-Deposits**

(feuer- und einbruchssichere Schrank-  
fächer unter eigenem Verschluss der  
Partei.)

271

GRANDS VINS DE CHAMPAGNE

## Charles Heidsieck Reims (Champagne)

Allerfeinste französische Marken: Cachet Imperial Sec,  
Cachet Imperial Gout Americain.

Hollieferant: L. M. Kaisers v. Oester. u. Königs v. Ueg., Königs v. England, Königs v. Portugal, Königs v. Spanien, Kaiserin-Regentin v. Pays-Bas, Königs v. Bayern, Königs v. Schweden, Königs v. Preussen, S. H. Prinzen v. Preussen, Grossherzogs v. Sachsen-Weimar, etc.

**G. CUZZI**, Weingrosshandlung und Bierdepot.

## Banca Provinciale Istriana

Pola, Via Sergia 67

### BANK UND WECHSELSTUBE

Spesenfrei Einlösung von Kupons und verloster Werte

### Besorgung von Heiratskautionen

und spesenfreie Durchführung der Vinkolierung. An- und Verkauf von Wertpapieren und Losen

Spareinlagen auf Büchel 4% verzinnt. Die Rentensteuer

werden derzeit mit 4% tragt die Anstalt

Versicherung gegen Verlosungsverlust. Promessen zu allen Ziehungen.

### Moderne Kapitalsverwertung.

Für Alleinstehende, für kinderlose Eheleute, für Personen, deren Bedürfnisse die Zinsen ihres Vermögens übersteigen, kurz für alle jene, denen weniger daran liegt, ihre Kapitalien den Erben zu erhalten, als sich ein höheres Jahreseinkommen mit Ausschluss jeder Verlustgefahr auf Lebenszeit sicherzustellen, eignet sich der Ankauf einer Lebrente. Eine 65-jährige Person erhält z. B. für K 10.000 Einlage von der Sparkasse an Zinsen . . . 3.5% = K 3.50 jährlich hingegen Lebrente 10.68% = K 10.68 jährlich sohin ein mehr als dreifaches Jahreseinkommen, wenn der Vertrag abgeschlossen wird bei der Lebens- und Rentaversicherungs-Gesellschaft

### DER ANKER

Wien, I., Hoher Markt 11 (Ankerhof).  
Stand Ende 1909: Gesamtkapital: K 185.838.945.00. Versicherungsstock: K 572.938.765.19. Versicherungskapital: 1.311.979.13 Kronen Jahresrente: 3.57. Die Gesellschaft übernimmt auch aller Art Lebens- und Aussteuerversicherungen. — Ausküsse erteilt bereitwilligst in Pola, Rudolf Exner, Spediteur, Via Barbacant.

### Visit- und Adresskarten

In allen Grossen empfiehlt die Buch- u. Steindruckerei

### Jos. Krmpotic, Piazza Carli 1.

## Banca Commerciale Triestina

Agenzia di Pola.

Reserven 691.000 K.

Gegründet 1859.

Zentrale: Triest. — Filialen: Görz, Rovereto, Spalato, Trient. — Expositionen: Cortina d'Ampezzo, Mezolombardo, Monfalcone.

Kulanteste Durchführung aller geschäftlichen Transaktionen, insbesondere: An- und Verkauf aller Gattungen Renten, Obligationen, Staatspapiere, Aktien, Pfandbriefe, Prioritäten, Lose, sowie von Devisen, Valüten und Münzen etc.

Lose gegen mosaïtische Teilzahlungen und in einzelnen Stücken als auch in Gruppen kulaniest. Einlösung und Einkomplierung verloster Pfandbriefe, Obligationen und Aktien, gezogener Lose und Coupons. — Ausstellung von Schecks, Anweisungen und Kreditbriefen auf sämtliche Haupt- und Nebenplätze des In- und Auslandes.

Militär-Heiratskautionen und Durchführung von Vinkolierungen und Devinkulierungen sowie aller anderen damit im Zusammenhang stehenden Manipulationen.

Aufbewahrung von Wertpapieren und deren Evidenzhaltung. — Eröffnung von Scheckkonti und laufende Rechnungen. — Übernahme von Geldinlagen zur Verzinsung auf diese Konti. — Spareinlagen auf Büchel von 100 K aufwärts. Die Rentensteuer trägt die Bank selbst.

Vorschüsse auf Wertpapiere gegen massive Verzinsung. — Versicherung gegen Verlosungsverluste für Lose und alle verlosbaren Werteffekten. — Börsenordres für die Wiener und ausländischen Börsen. — Ausküsse auf alle mündlichen und schriftlichen Anfragen, die sich auf bank- und börsenmäßige Transaktionen beziehen, kostenfrei.

131

## PEKAREK's

CHINA- U. CEYLON-TEE

472

Unübertroffen in  
Güte,Nährwert und  
Wohlgeschmack.

Man versueche diese renommierte Marke als erstes Frühstück. Nur in Originalpaketen erhältlich in jeder feinen Drogen-, Spezerei- und Delikatessehandlung.

**Billige Bettfedern.**  
1 Kg. graue, gute, gesäuberte 2 K. 50,- K. 10,- preis 100% weißige Bettfedern 2 K. 80,- weiß, kannige 5 K. 10,- weiße 4 K. 10,- weißes Jaspischeit. 2 K. 10,- weiße 4 K. 10,- weißes Jaspischeit. 1 K. 10,- weiße (grau), graue 6 K. 7 K. weiße, feine 10 K. 10,- weiße 6 K. 10,- weißes Jaspischeit. 5 K. 10,- Fertige Betten:  
aus höchstdichten reichen, blauen, weichen aber gelben Webwaren, 1 Tagesbetten, 180 cm. lang, 120 cm. breit, mit einem 2 K. 50,- Preis, jedes 80 cm. lang, 60 cm. breit, gefüllt mit einem grauen, sehr haarsaftigen königlichen Bettfedern 16 K. halbdichten 20 K. Daunen 24 K. eingefüllte Taschen 10 K. 12 K. 14 K. 16 K. 18 K. 20 K. 22 K. 24 K. 26 K. 28 K. 30 K. 32 K. 34 K. 36 K. 38 K. 40 K. 42 K. 44 K. 46 K. 48 K. 50 K. 52 K. 54 K. 56 K. 58 K. 60 K. 62 K. 64 K. 66 K. 68 K. 70 K. 72 K. 74 K. 76 K. 78 K. 80 K. 82 K. 84 K. 86 K. 88 K. 90 K. 92 K. 94 K. 96 K. 98 K. 100 K. 102 K. 104 K. 106 K. 108 K. 110 K. 112 K. 114 K. 116 K. 118 K. 120 K. 122 K. 124 K. 126 K. 128 K. 130 K. 132 K. 134 K. 136 K. 138 K. 140 K. 142 K. 144 K. 146 K. 148 K. 150 K. 152 K. 154 K. 156 K. 158 K. 160 K. 162 K. 164 K. 166 K. 168 K. 170 K. 172 K. 174 K. 176 K. 178 K. 180 K. 182 K. 184 K. 186 K. 188 K. 190 K. 192 K. 194 K. 196 K. 198 K. 200 K. 202 K. 204 K. 206 K. 208 K. 210 K. 212 K. 214 K. 216 K. 218 K. 220 K. 222 K. 224 K. 226 K. 228 K. 230 K. 232 K. 234 K. 236 K. 238 K. 240 K. 242 K. 244 K. 246 K. 248 K. 250 K. 252 K. 254 K. 256 K. 258 K. 260 K. 262 K. 264 K. 266 K. 268 K. 270 K. 272 K. 274 K. 276 K. 278 K. 280 K. 282 K. 284 K. 286 K. 288 K. 290 K. 292 K. 294 K. 296 K. 298 K. 300 K. 302 K. 304 K. 306 K. 308 K. 310 K. 312 K. 314 K. 316 K. 318 K. 320 K. 322 K. 324 K. 326 K. 328 K. 330 K. 332 K. 334 K. 336 K. 338 K. 340 K. 342 K. 344 K. 346 K. 348 K. 350 K. 352 K. 354 K. 356 K. 358 K. 360 K. 362 K. 364 K. 366 K. 368 K. 370 K. 372 K. 374 K. 376 K. 378 K. 380 K. 382 K. 384 K. 386 K. 388 K. 390 K. 392 K. 394 K. 396 K. 398 K. 400 K. 402 K. 404 K. 406 K. 408 K. 410 K. 412 K. 414 K. 416 K. 418 K. 420 K. 422 K. 424 K. 426 K. 428 K. 430 K. 432 K. 434 K. 436 K. 438 K. 440 K. 442 K. 444 K. 446 K. 448 K. 450 K. 452 K. 454 K. 456 K. 458 K. 460 K. 462 K. 464 K. 466 K. 468 K. 470 K. 472 K. 474 K. 476 K. 478 K. 480 K. 482 K. 484 K. 486 K. 488 K. 490 K. 492 K. 494 K. 496 K. 498 K. 500 K. 502 K. 504 K. 506 K. 508 K. 510 K. 512 K. 514 K. 516 K. 518 K. 520 K. 522 K. 524 K. 526 K. 528 K. 530 K. 532 K. 534 K. 536 K. 538 K. 540 K. 542 K. 544 K. 546 K. 548 K. 550 K. 552 K. 554 K. 556 K. 558 K. 560 K. 562 K. 564 K. 566 K. 568 K. 570 K. 572 K. 574 K. 576 K. 578 K. 580 K. 582 K. 584 K. 586 K. 588 K. 590 K. 592 K. 594 K. 596 K. 598 K. 600 K. 602 K. 604 K. 606 K. 608 K. 610 K. 612 K. 614 K. 616 K. 618 K. 620 K. 622 K. 624 K. 626 K. 628 K. 630 K. 632 K. 634 K. 636 K. 638 K. 640 K. 642 K. 644 K. 646 K. 648 K. 650 K. 652 K. 654 K. 656 K. 658 K. 660 K. 662 K. 664 K. 666 K. 668 K. 670 K. 672 K. 674 K. 676 K. 678 K. 680 K. 682 K. 684 K. 686 K. 688 K. 690 K. 692 K. 694 K. 696 K. 698 K. 700 K. 702 K. 704 K. 706 K. 708 K. 710 K. 712 K. 714 K. 716 K. 718 K. 720 K. 722 K. 724 K. 726 K. 728 K. 730 K. 732 K. 734 K. 736 K. 738 K. 740 K. 742 K. 744 K. 746 K. 748 K. 750 K. 752 K. 754 K. 756 K. 758 K. 760 K. 762 K. 764 K. 766 K. 768 K. 770 K. 772 K. 774 K. 776 K. 778 K. 780 K. 782 K. 784 K. 786 K. 788 K. 790 K. 792 K. 794 K. 796 K. 798 K. 800 K. 802 K. 804 K. 806 K. 808 K. 810 K. 812 K. 814 K. 816 K. 818 K. 820 K. 822 K. 824 K. 826 K. 828 K. 830 K. 832 K. 834 K. 836 K. 838 K. 840 K. 842 K. 844 K. 846 K. 848 K. 850 K. 852 K. 854 K. 856 K. 858 K. 860 K. 862 K. 864 K. 866 K. 868 K. 870 K. 872 K. 874 K. 876 K. 878 K. 880 K. 882 K. 884 K. 886 K. 888 K. 890 K. 892 K. 894 K. 896 K. 898 K. 900 K. 902 K. 904 K. 906 K. 908 K. 910 K. 912 K. 914 K. 916 K. 918 K. 920 K. 922 K. 924 K. 926 K. 928 K. 930 K. 932 K. 934 K. 936 K. 938 K. 940 K. 942 K. 944 K. 946 K. 948 K. 950 K. 952 K. 954 K. 956 K. 958 K. 960 K. 962 K. 964 K. 966 K. 968 K. 970 K. 972 K. 974 K. 976 K. 978 K. 980 K. 982 K. 984 K. 986 K. 988 K. 990 K. 992 K. 994 K. 996 K. 998 K. 1000 K. 1002 K. 1004 K. 1006 K. 1008 K. 1010 K. 1012 K. 1014 K. 1016 K. 1018 K. 1020 K. 1022 K. 1024 K. 1026 K. 1028 K. 1030 K. 1032 K. 1034 K. 1036 K. 1038 K. 1040 K. 1042 K. 1044 K. 1046 K. 1048 K. 1050 K. 1052 K. 1054 K. 1056 K. 1058 K. 1060 K. 1062 K. 1064 K. 1066 K. 1068 K. 1070 K. 1072 K. 1074 K. 1076 K. 1078 K. 1080 K. 1082 K. 1084 K. 1086 K. 1088 K. 1090 K. 1092 K. 1094 K. 1096 K. 1098 K. 1100 K. 1102 K. 1104 K. 1106 K. 1108 K. 1110 K. 1112 K. 1114 K. 1116 K. 1118 K. 1120 K. 1122 K. 1124 K. 1126 K. 1128 K. 1130 K. 1132 K. 1134 K. 1136 K. 1138 K. 1140 K. 1142 K. 1144 K. 1146 K. 1148 K. 1150 K. 1152 K. 1154 K. 1156 K. 1158 K. 1160 K. 1162 K. 1164 K. 1166 K. 1168 K. 1170 K. 1172 K. 1174 K. 1176 K. 1178 K. 1180 K. 1182 K. 1184 K. 1186 K. 1188 K. 1190 K. 1192 K. 1194 K. 1196 K. 1198 K. 1200 K. 1202 K. 1204 K. 1206 K. 1208 K. 1210 K. 1212 K. 1214 K. 1216 K. 1218 K. 1220 K. 1222 K. 1224 K. 1226 K. 1228 K. 1230 K. 1232 K. 1234 K. 1236 K. 1238 K. 1240 K. 1242 K. 1244 K. 1246 K. 1248 K. 1250 K. 1252 K. 1254 K. 1256 K. 1258 K. 1260 K. 1262 K. 1264 K. 1266 K. 1268 K. 1270 K. 1272 K. 1274 K. 1276 K. 1278 K. 1280 K. 1282 K. 1284 K. 1286 K. 1